

Der Staatsminister

SÄCHSISCHES STAATSMINISTERIUM DES INNERN  
01095 Dresden

**Aktenzeichen**  
(bitte bei Antwort angeben)  
3-1053/100/35

Präsidenten des Sächsischen Landtages  
Herrn Dr. Matthias Rößler  
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1  
01067 Dresden

Dresden, 25. Juni 2020

**Kleine Anfrage des Abgeordneten Sebastian Wippel (AfD)**  
**Drs.-Nr.: 7/2375**  
**Thema: Gemeinsame Streifen der Sächsischen Polizei (grenzüberschreitend) 1. Quartal 2020**

Sehr geehrter Herr Präsident,

namens und im Auftrag der Sächsischen Staatsregierung beantworte ich die Kleine Anfrage wie folgt:

**Frage 1:**

**Wie viele gemeinsame Streifen der sächsischen Polizei wurden zur Durchführung auf Polizeirevierebene jeweils zusammen mit den Polizeikräften der Republiken Polen bzw. Tschechien für das 1. Quartal 2020 geplant?**

Die Anzahl der geplanten gemeinsamen Streifen ergibt sich aus der Tabelle:

Dienststelle	Partner	Anzahl
Polizeidirektion Chemnitz	Tschechische Republik	26
Polizeidirektion Dresden	Tschechische Republik	6
Polizeidirektion Görlitz	Tschechische Republik	10
	Republik Polen	2
	trinationale Streifen	3
Polizeidirektion Zwickau	Tschechische Republik	24

**Hausanschrift:**  
Sächsisches Staatsministerium  
des Innern  
Wilhelm-Buck-Str. 2  
01097 Dresden

Telefon +49 351 564-0  
Telefax +49 351 564-3199  
www.smi.sachsen.de

**Verkehrsbindung:**  
Zu erreichen mit den Straßenbahnli-  
nien 3, 6, 7, 8, 13

**Besucherparkplätze:**  
Bitte beim Empfang Wilhelm-Buck-  
Str. 2 oder 4 melden.

**Frage 2:**

**Wie viele der geplanten Streifen (Frage 1) wurden abgesagt, und wenn ja durch wen?**

Die Anzahl der abgesagten gemeinsamen Streifen ergibt sich aus der Tabelle:

Dienststelle	Anzahl	Absage durch
Polizeidirektion Chemnitz	8	tschechische Polizei
Polizeidirektion Dresden	2	tschechische Polizei
Polizeidirektion Görlitz	7	sächsische Polizei (2) polnische Polizei (1) tschechische Polizei (4)
Polizeidirektion Zwickau	8	tschechische Polizei

Bei den Absagen im ersten Quartal ist der Ausbruch der Corona-Pandemie zu berücksichtigen, da bereits geplante gemeinsame Streifen so nicht zustande kommen konnten. So wirkten sich auch die Grenzsicherungen zwischen den beteiligten europäischen Staaten auf die Anzahl der Absagen aus.

**Frage 3:**

**Welche Polizeireviere führen planmäßig mit den polnischen oder tschechischen Polizeidienststellen gemeinsame Streifen im 24 Stundenbetrieb durch?**

Gemeinsame Streifen im 24-Stunden-Betrieb führt kein Polizeirevier durch.

Mit freundlichen Grüßen



Prof. Dr. Roland Wöller